

Bundesrat: Lugmayer.

LUGMAYER Karl, Dr., Ministerialrat des Bundesministeriums für Unterricht, Wien. Partei: Österreichische Volkspartei. In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien. Angelobung: 47 (6. 12. 1949) 836. Erster Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates vom 1. 7. 1951 [Wahl 64 (22. 6. 1951) 1336—1337] bis 31. 12. 1951. Zweiter Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates vom 1. 1. 1952 [Wahl 69 (21. 12. 1951) 1489] bis 30. 6. 1952; vom 1. 7. 1952 [Wahl 75 (18. 6. 1952) 1627] bis 31. 12. 1952; vom 1. 1. 1953 an [Wahl 80 (26. 11. 1952) 1768].	die Finanzausgleichsnovelle 1951 58 (21. 12. 1950) 1197—1198. die Aufnahme von Anleihen in fremder Währung 61 (20. 3. 1951) 1263—1264. Abänderung des Gesetzes über prozeß- und exekutionsrechtliche Sonderbestimmungen für schutzwürdige Unternehmungen 63 (31. 5. 1951) 1316—1317. eine Ergänzung des Gehaltsüberleitungsgesetzes 64 (22. 6. 1951) 1320—1321. die Novelle zum Landeslehrer-Gehaltsüberleitungsgesetz 65 (19. 7. 1951) 1367—1368. die Finanzausgleichsnovelle 1952 69 (21. 12. 1951) 1453—1454 und 1465. das Besatzungskostendeckungsgesetz 1952 69 (21. 12. 1951) 1466 und 1480. das Lehrerüberstellungsgesetz 76 (4. 7. 1952) 1634—1635. die Genehmigung der zum Beitritt Österreichs zu den Vereinten Nationen abzugebenden Erklärung 76 (4. 7. 1952) 1635. die Abänderung und Ergänzung des Bundesgesetzes über die Bekämpfung unzüchtiger Veröffentlichungen und den Schutz der Jugend gegen sittliche Gefährdung 77 (25. 7. 1952) 1639. die Abänderung des Finanzausgleichsgesetzes 77 (25. 7. 1952) 1685—1686. das Übereinkommen mit Italien zur Förderung der kulturellen Beziehungen 78 (30. 10. 1952) 1722—1723 und 1729. das Gewerbesteuerausgleichsgesetz 1953 79 (14. 11. 1952) 1746—1747. das Finanzausgleichsgesetz 1953 80 (26. 11. 1952) 1753—1754.
Gewählt in: den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) 47 (6. 12. 1949) 837. den Finanzausschuß (Ersatzmitglied) 48 (7. 12. 1949) 839. den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) 47 (6. 12. 1949) 837. den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Mitglied) 47 (6. 12. 1949) 837. den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) 50 (8. 2. 1950) 920.	
Berichterstatter über: die Abänderung des Bundesgesetzes über prozeß- und exekutionsrechtliche Sonderbestimmungen für schutzwürdige Unternehmungen 49 (21. 12. 1949) 854—855. die Auflösung von Bundesministerien und die Neuordnung des Wirkungsbereiches einiger Bundesministerien 49 (21. 12. 1949) 879—881 und 885—886. den Gewerbesteuerausgleich zwischen Wohngemeinden und Betriebsgemeinden 50 (8. 2. 1950) 893—894 und 899. die Aufnahme von Anleihen in fremder Währung 50 (8. 2. 1950) 899—900 und 902—903. die Bekämpfung unzüchtiger Veröffentlichungen und den Schutz der Jugend gegen sittliche Gefährdung 52 (5. 4. 1950) 965—969 und 972—973. die Abänderung des Bundesgesetzes über prozeß- und exekutionsrechtliche Sonderbestimmungen für schutzwürdige Unternehmungen 54 (28. 6. 1950) 1016—1017. das Gewerbesteuerausgleichsgesetz 1951 58 (21. 12. 1950) 1188—1189 und 1190.	
	Redner in der Verhandlung über: die Geltungsdauer der Vorschriften über das Schwurgerichtsverfahren 53 (1. 6. 1950) 989—991. die Neuregelung der von den Rundfunkteilnehmern zu zahlenden Abgabe für Zwecke der Kunstförderung (Kunstförderungsbeitragsgesetz 1950) 54 (28. 6. 1950) 998—1001. die Ersetzung der im ordentlichen Verfahren vor den Strafgerichten angedrohten Todesstrafe durch die Strafe des lebenslangen schweren Kerkers 54 (28. 6. 1950) 1022—1023. die Amnestie 1950 55 (19. 7. 1950) 1086—1087. eine Abänderung des Bundesgesetzes über die Bundesstatistik 58 (21. 12. 1950) 1175—1177. das Bundesgesetz über die Wahl des Bundespräsidenten 59 (17. 1. 1951) 1237—1241.

Bundesrat: Lugmayer—Menzl.

181

- die Gewährung der Notstandshilfe an Volksdeutsche **60** (28. 2. 1951) 1246—1248.
 das 2. Rückstellungsanspruchsgesetz **62** (12. 4. 1951) 1304—1307.
 das 3. Lohnpfändungsanpassungsgesetz **66** (31. 7. 1951) 1413—1414.
 die Abänderung der Eisenbahnverkehrsordnung **66** (31. 7. 1951) 1415—1416.
 die 2. Verwaltergesetznovelle und die Abänderung des Ersten Rückstellungsgesetzes **71** (7. 3. 1952) 1512—1514.
 die Belastetenamnestie, dienstrechtliche Maßnahmen für vom Nationalsozialistengesetz betroffene öffentliche Bedienstete und die Vermögensverfallsamnestie **77** (25. 7. 1952) 1713 bis 1715.

M.

- MÄDL Jakob**, Hauptschuldirektor, Neusiedl am See.
 Partei: Österreichische Volkspartei.
 In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Burgenland.
 Angelobung: **47** (6. 12. 1949) 836.
 Vorsitzender des Bundesrates vom 1. 1. 1951 bis 30. 6. 1951.
 Am 22. 2. 1953 in den Nationalrat gewählt.

Gewählt in:

- den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.
 den Finanzausschuß (Mitglied) **48** (7. 12. 1949) 839.
 den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.
 den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **47** (6. 12. 1949) 837.
 den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **50** (8. 2. 1950) 920.

Ansprache an den Bundesrat:

- anlässlich der Übernahme des Amtes als Vorsitzender **59** (17. 1. 1951) 1231.

Berichterstatter über:

- die Abänderung des Bundesgesetzes, betreffend die Sicherstellung der für den Erlag des Schillinggegenwertes amerikanischer Hilfslieferungen erforderlichen Beträge **50** (8. 2. 1950) 905 und 911—912.

- die Abänderung des Scheidemünzengesetzes vom 25. Juli 1946, BGBl. Nr. 146 **53** (1. 6. 1950) 984.
 die Abänderung des Gehaltsüberleitungsgesetzes vom 22. Dezember 1946, BGBl. Nr. 22/1947 **56** (31. 10. 1950) 1103.
 das 2. Steueränderungsgesetz 1950 **58** (21. 12. 1950) 1190—1191.
 die Wohnhaus-Wiederaufbaugesetznovelle 1950 **58** (21. 12. 1950) 1208—1209.
 das Steueränderungsgesetz 1951 **66** (31. 7. 1951) 1376—1377.
 die Gewährung eines Bundeszuschusses an das Burgenland aus Anlaß der 30jährigen Zugehörigkeit zu Österreich **66** (31. 7. 1951) 1386—1387.
 das 2. Steueränderungsgesetz 1951 **69** (21. 12. 1951) 1482—1484.
 die Erläuterung von Bestimmungen des Schillinggesetzes und des Währungsschutzgesetzes **72** (28. 3. 1952) 1543.
 das Steueränderungsgesetz 1952 **75** (18. 6. 1952) 1623—1624.
 die Erläuterung des § 17 des Währungsschutzgesetzes **76** (4. 7. 1952) 1630.

Redner in der Verhandlung über:

- die Abänderung und Ergänzung des Bundesgesetzes über die Bekämpfung unzüchtiger Veröffentlichungen und den Schutz der Jugend gegen sittliche Gefährdung **77** (25. 7. 1952) 1639—1641.
 die Abfuhr von Geldmitteln des Getreideausgleichsfonds an den Bund, Änderungen des Tabaksteuergesetzes, Einhebung einer Sonderabgabe vom Bier, Erhöhung der Überwachungsgebühr für die monopolabgabefreie Branntweinerzeugung zum Hausbedarf, Erhöhung der Gebühren im Verbrauchsteuer- und Branntweinmonopolverfahren und Änderung des Weinsteuergesetzes **77** (25. 7. 1952) 1678.

MENZL Hans, Angestellter, Wiener Neustadt.

- Partei: Sozialistische Partei Österreichs.
 In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.
 Angelobung: **47** (6. 12. 1949) 836.
 Erkrankung: **68** (29. 11. 1951) 1443.
 Ableben am 31. 12. 1951: Nachruf des Vorsitzenden Weinmayer **70** (28. 2. 1952) 1494.
 (Ersatzmann: Brand.)